

Erfahrungsbericht: Auslandssemester an der Kasetsart University in Bangkok, Thailand

Vorbereitung und Planung

Ein Auslandssemester in Thailand ist eine einzigartige Gelegenheit, sich persönlich und akademisch weiterzuentwickeln. Eine gründliche Vorbereitung ist dabei das A und O. Es ist entscheidend, sich intensiv über das Gastland sowie die asiatische Kultur im Allgemeinen zu informieren. Dies schließt auch andere asiatische Länder ein, die kulturell und historisch äußerst interessant sind.

Der Bewerbungsprozess beginnt mit der Kontaktaufnahme zum Auslandsbüro der Leibniz-Universität Hannover. Nachdem man akzeptiert wurde, sollte man sich schnellstmöglich um notwendige Impfungen kümmern und den Flug sowie die generelle Planung organisieren. Es ist ratsam, frühzeitig mit der finanziellen Planung zu beginnen, sei es durch BAföG-Anträge oder eigenes Sparen.

Ankunft und Integration

Die Kasetsart University bietet eine gut organisierte Einführungsveranstaltung, bei der neue Studierende andere internationale und lokale Studierende kennenlernen können. Dies erleichtert die Integration in den Uni-Alltag erheblich. Es ist wichtig, offen und aktiv auf andere Menschen zuzugehen, um Freundschaften zu schließen und sich schnell einzugewöhnen. Diese Offenheit kann auch zur persönlichen Weiterentwicklung beitragen.

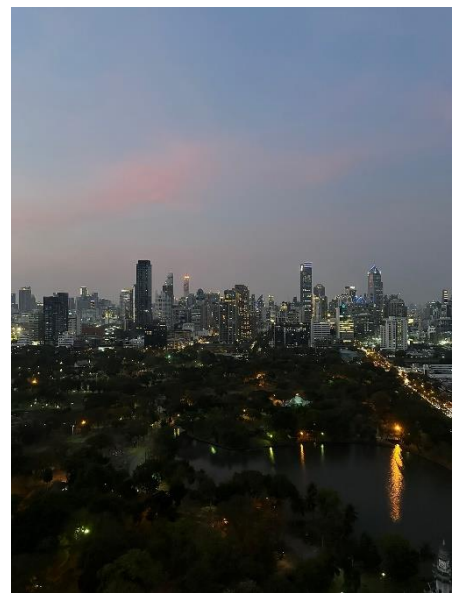
Der Campus der Kasetsart University ist hervorragend ausgestattet. Es gibt zahlreiche Restaurants und Cafés, darunter bekannte Ketten wie Starbucks. Sportmöglichkeiten sind vielfältig, und das Fitnessstudio kann kostenlos genutzt werden. Auch Tennisplätze stehen zur Verfügung.

Organisation und Kommunikation

Während meiner Zeit an der Kasetsart University habe ich festgestellt, dass die Organisation manchmal etwas chaotisch sein kann. Es ist daher besonders wichtig, bei Unklarheiten oder Fragen proaktiv nachzuhaken. Die thailändischen Mitarbeiter und Studierenden sind jedoch sehr freundlich und hilfsbereit. Es ist von Vorteil, offen zu sein und auf andere zuzugehen, da einem oft geholfen wird, sobald man nachfragt.

Freizeit und Reisen

Bangkok und seine Umgebung bieten zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten. Besonders lohnenswert sind Trips nach Pattaya für Strandtage oder nach Kanchanaburi, wo ein Nationalpark zu Erkundungen einlädt. Es empfiehlt sich, so viel wie möglich von der thailändischen Kultur mitzunehmen und verschiedene Gerichte zu probieren. Auch Reisen in benachbarte Länder wie Vietnam oder Kambodscha sind lohnenswert und bieten sich für Wochenendtrips oder kurze Uni-Pausen an.



Unterkunft

Die Unterkunftsmöglichkeiten in Bangkok sind vielfältig und oft günstig. Neben Studentenwohnheimen gibt es zahlreiche Apartments, die man sich auch mit anderen Studierenden teilen kann. Es ist ratsam, ein Apartment in guter Lage, zum Beispiel in der Nähe einer Metro- oder BTS-Station, zu wählen. Besonders wichtig ist es, dass die Unterkunft über einen Pool verfügt, da die Temperaturen in Bangkok sehr hoch sind und eine Abkühlungsmöglichkeit unverzichtbar ist. Viele Apartments bieten zudem Fitnessstudios und weitere Annehmlichkeiten. Studentenrabatte, wie eine kostengünstige Transportkarte, erleichtern das Leben in Bangkok zusätzlich.

Finanzen und Zahlungsmethoden

In Bangkok gibt es die Möglichkeit, ein lokales Bankkonto zu eröffnen, was besonders praktisch ist, um mit QR-Codes zu bezahlen. Diese Zahlungsmethode ist weit verbreitet und erleichtert den Alltag erheblich. Alternativ wird in Thailand oft Bargeld verwendet. Wenn man kein thailändisches Bankkonto eröffnen möchte, sollte man sicherstellen, dass man eine Kreditkarte mit niedrigen Auslandsgebühren hat, um problemlos bezahlen und Geld abheben zu können.

Praktische Tipps

- **Sonnenschutz:** Gerade in den ersten Wochen ist es wichtig, auf ausreichenden Sonnenschutz zu achten.
- **Probiotika:** Vor der Abreise können Probiotika helfen, sich an das Essen zu gewöhnen.
- **Transport:** Bolt und Grab sind praktische Apps, um Taxis zu bestellen und dabei nicht über den Tisch gezogen zu werden.
- **Gesundheit:** Mit etwas Vorsicht bei der Auswahl der Restaurants kann man gesundheitliche Probleme weitgehend vermeiden.
- **Kulturelle Sensibilität:** Es ist wichtig, die lokale Kultur zu respektieren und sich über Verhaltensregeln und Tabus zu informieren. Dies wird auch in der Einführungsveranstaltung thematisiert.

Fazit

Ein Auslandssemester an der Kasetsart University in Bangkok bietet zahlreiche Möglichkeiten zur persönlichen und akademischen Weiterentwicklung. Die gute Organisation der Universität, die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten und die kulturelle Vielfalt machen dieses Semester zu einer unvergesslichen Erfahrung. Es ist eine Gelegenheit, die man voll ausschöpfen sollte, um sowohl akademisch als auch persönlich zu wachsen.

